Sumpfbeet

Episode 11 des Ohrwurm Podcasts

Schritt-für-Schritt-Anleitung

Sie brauchen für ein Mini-Sumpfbeet im Kübel:

- ✓ eine Wanne oder große Schüssel
- ✓ Kinderschaufeln
- ✓ Gießkannen
- ✓ etwa eine halbe Wannenfüllung Sand
- ✓ etwa eine halbe Wannenfüllung Kies
- ✓ Sumpfpflanzen, wie:
    - Sumpfdotterblume (Caltha palustris): gelbe Blüte von März bis Mai
    - Sibirische Schwertlilie (Iris sibirica): violette Blüte in Mai und Juni
    - Gewöhnlicher Blutweiderich (Lythrum salicara): purpurne Blüte von Juni bis September
    - Pfennigkraut (Lysimachia nummularia): gelbe Blüte von Juni bis August

  Unter https://naturgarten.org/wissen/2021/03/30/der-teich-mit-sickerzone/ finden Sie weitere geeignete Sumpfpflanzen.

So geht's:

1. Einen geeigneten Standort aussuchen: Überlege Sie gemeinsam mit den Kindern, wo das Sumpfbeet stehen soll. Die Wahl sollte auf einen sonnigen und ruhigen Platz fallen.
2. Jetzt geht es los: Lassen Sie die Kinder gemeinsam die Wanne oder große Schüssel zu dem Platz tragen. Die Kinder können sich gerne auch abwechseln. So ist es für die Einzelnen nicht zu schwer – gemeinsam geht alles leichter.
3. Sand und Kies einfüllen: Die Wanne wird mit einem Gemisch aus Sand und Kies (zu gleichen Teilen) gefüllt. Es sollte noch etwas Platz bis zum Rand bleiben, damit darüber Wasser stehen kann.
4. Nun wird gepflanzt: Dafür die Pflanzen aus den Töpfen nehmen und die Wurzeln etwas auflockern. Dann die größeren Pflanzen (Schwertlilie und Blutweiderich) etwas tiefer setzen, das zarte Pfennigkraut nicht zu tief, nur 5 bis 15 cm unter der späteren Wasseroberfläche.
5. Was noch wichtig ist: Damit die Vögel und Insekten einen guten Platz zum Trinken haben, wird noch ein großer Stein und/oder ein dickeres Stück Holz obendrauf gelegt. Wichtig: Steine oder Holz so vom Wasser aus an den Rand legen, dass sie auch gute Ausstiegshilfe für kleine Tiere sind.
6. Wasser marsch: Jetzt wird mit den Gießkannen das Wasser eingefüllt. Es sollte ca. einen Finger breit über der Sand-Kies-Mischung stehen.
7. Wie geht es weiter? Auch wenn ein Sumpfbeet auch mal austrocknen kann, ist es besser, bei Bedarf Wasser nachzufüllen. So finden Vögel und Insekten auch im Sommer etwas zu trinken.

Bitte geben Sie uns Ihr Feedback zum Podcast, zur Idee und wie die Umsetzung gelungen ist. Auch Ihre Fotos können anderen wertvolle Hilfe und Anregung sein. Machen Sie mit! Herzlichen Dank!